Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

sed bonis quę ab Imperio possidet und von denselben zu ein Dienst Standt genommen gehalten und ad actę Imperij Verwaltung beschaiden wirdet.

Dieselbe meinung hat es mit dem Königreich von Dennemarch, welches dieselbig den Regen des Herzogthumb Holstein zu ein Standt und gleich des Reichs in dasselb auch ein auch anderer contribuirt, des Königreichs Dennemarch halb aber absoluta Dominę und Rex ist.

Und muss man glauben, quod singularis dementia Comitem ceperit. Weill er in sein Hoff mit seinen Leuten, da er zwayer Herrn dienstleut beyndtlich in Pflicht, Forte hoc ex Euangelio habet. Dieweill dort gesagt wirdt, quod nemo potest duobus seruire und lässt sich hier anmerken, dann die Kay: Maij: wollen man aus Ihme selbst mit entgiert, sonder lebt und Recht Kay: Maij: lebt Ihm Eusserlichs, & in tantum, es sich auch derselben Ligium hominem zu machen und zu sonderer Pflicht begert, kein angeborner Lehnsmann und Landsfürstes aber, hat er extreme, dieweill er weder Kay: M: noch derselben löblichen Regierungen sonderer Pflicht sein will. Dieweil die beede Herrschaften einander nit contraria, sonder Pfl[illegible] deren jeden sein gelübnus sunderhaindt der anders well laisten, ist und thun.

Was er aber wider sein willen, die gelübnus daher an angehalten worden sell, ist aus obenangezeigtes grunder genugsam ausgeführt, welches allen pro Colophone seu appendice Pfl[illegible] den hiemit beiliegen Text Iuris Canonici in c. cum cagela, extra de priuilegijs & excessibus priuilegiatorum hinzuthun mag, alda mit lauter hellen worten disponiert wirdt post quaerelam seu casu figurationem his uerbis: Quocirca mandamus, quateus in quantũ exempti sunt eisdẽ ratione Cagellę Apostolicis priuilegijs deferas reuerenter, sed quantum ratione Parochialiũ & Ecclesiarũ uel aliàs Iurisdictionem tuam respicere dignoscuntur, officij tui debitũ in eosdem liberè prosequaris. Welcher Text in Terminis ihr mit Fleiss, und ad rem praesentem aptior & magis idoneus sein mögt. Dann Pfalzgraf Herzog in Bayern c. Quateus & in quantũ Comes est exempti, deferiret der Kay: Maij: und den H. Pabst reuerenter, salvis tamen iuribus supra specificatis, Quantũ autem Comes in alijs Iurisdictionem ducalem respicere